

Inhaltsverzeichnis

<i>Bildnis und Handschriftenprobe</i>	4
<i>Quellentext</i>	
<i>Böhmische Didaktik</i>	
Dem böhmischen Volke	5
KAPITEL I	
Der Mensch ist das vollkommenste, wundersamste und ruhmreichste Geschöpf	22
KAPITEL II	
Das Lebensziel des Menschen ist die ewige Seligkeit bei Gott	24
KAPITEL III	
Das irdische Leben ist also nur eine Vorbereitung.	28
KAPITEL IV	
Die Vorbereitung besteht in drei Aufgaben [ve trém]: sich selbst (und neben sich alles andere) hier erkennen, verwalten und auf Gott hinwenden lernen	31
KAPITEL V	
Von den drei Gründen der Erleuchtung, der Tugend und der Frömmigkeit, die der Mensch von Natur aus in sich trägt	35
KAPITEL VI	
Um wirklich ein Mensch zu sein, muß der Mensch erzogen werden	44
KAPITEL VII	
Die Erziehung der Menschen glückt in der Jugend am besten; überhaupt kann sie nur in der Jugend unternommen werden	50
KAPITEL VIII	
Die Jugend kann man am besten gemeinsam erziehen, und darum also sind Schulen nötig	54
KAPITEL IX	
Die gesamte Jugend soll in die Schulen geschickt werden	59
KAPITEL X	
Die Jugend ist in den Schulen in allem zu unterrichten	60
KAPITEL XI	
Wirkliche Schulen hat es bisher noch gar nicht gegeben	68
KAPITEL XII	
Die Schulen können und müssen verbessert werden	71
KAPITEL XIII	
Alles kommt auf gute Ordnung an	81
KAPITEL XIV	
Die Ordnung des Unterrichts muß natürlich sein	86

KAPITEL XV	
Wie soll man es anstellen, daß das Leben wirklich zum Studium ausreicht? .	93
KAPITEL XVI	
Wie ist es anzustellen, daß das Lehren und das Lernen zu sicheren Erfolgen führen	99
KAPITEL XVII	
Wie das Lernen leicht gemacht werden kann	112
KAPITEL XVIII	
Was ist zu tun, damit der Unterricht wirkungsvoll [mocné] ist und reine Frucht bringt	124
KAPITEL XIX	
Wie soll man es anstellen, daß sich das Lernen kurz und geschwinde vollzieht	139
KAPITEL XX	
Specialis scientiarum methodus — kurze erneute Wiederholung, wie dem Menschen leicht, wirkungsvoll und schnell beigebracht werden kann, alles [cokoli] zu erkennen	154
KAPITEL XXI	
Specialis methodus artium — wie der Mensch leicht, wirkungsvoll und schnell gelehrt werden kann, sein Werk zu tun	158
KAPITEL XXII	
Specialis linguarum methodus — wie man leicht, schnell und wirkungsvoll die Sprachen erlernen kann . . .	160
KAPITEL XXIII	
Methodus morum in specie — über eine erfolgreiche Sittenlehre	165
KAPITEL XXIV	
Methodus pietatis — wie man die Jugend insonderheit die wahre [svatá] Frömmigkeit lehren kann	169
KAPITEL XXV	
Wollen wir wahrhaft christliche Schulen einrichten, müssen die heidnischen Bücher getilgt werden	175
KAPITEL XXVI	
Über die Schulzucht	190
KAPITEL XXVII	
Aufteilung der Jugenderziehung auf vier Schulen gemäß dem Lebensalter .	193
KAPITEL XXVIII	
Erwägung, wie solche Schulen bei uns glücklich errichtet werden könnten .	198
KAPITEL XXIX	
Warum an die Errichtung und Gründung dieser Schulen im ganzen Land sofort und ohne Aufschub zu denken ist	210
KAPITEL XXX	
Mahnung an alle Stände des Landes, diesem Rat zuzustimmen und eifrig in diesen Dingen ans Werk zu gehen	214

Anmerkungen I	223
Anmerkungen II	237
Didactica magna Kapitel XXVIII—XXXII, 2	
KAPITEL XXVIII	
Plan der Mutterschule	248
KAPITEL XXIX	
Plan der Muttersprachschule	253
KAPITEL XXX	
Grundriß der Lateinschule	260
KAPITEL XXXI	
Von der Akademie	266
KAPITEL XXXII	
Von der allgemeinen ganz genauen Schulordnung	271
Comenius und die Pädagogik	272
Bemerkungen zur Textwiedergabe	278
Auswahlbibliographie	283
Zeittafel	293
Personenregister	308
Sachregister	311
Bibelstellenregister	313

Diese Ausgabe besorgte:
 Prof. Dr. Klaus Schaller, Institut für Pädagogik,
 Ruhr-Universität Bochum, Buscheyst. I A